

Papageno – Wir sind da, wenn man uns braucht

Daniel träumt von einem Planeten „ohne schädliche Bakterien“, wo er „immer gesund und fast immer fröhlich“ ist. Der Zwölfjährige ist seit Geburt schwer erkrankt und weiß, dass er nicht mehr lang zu leben hat. Er will nicht ins Krankenhaus, die intensive Betreuung durch das mobile

Kinderhospizteam Papageno ermöglicht es, dass er zu Hause bei der Familie bleiben kann.

Jeder Moment zählt für Familien mit einem schwer kranken Kind. Unser Papageno-Team betreut und begleitet Kinder und Jugendliche mit schweren Erkrankungen mit begrenzter Lebenserwartung. Palliativkinderärztinnen und Kinderkrankenschwestern bieten durch Besuche zu Hause Sicherheit in einer schwierigen Situation. Papageno in Salzburg organisiert die notwendige Unterstützung, die betroffene Familie brauchen: mediz-

nische und pflegerische Betreuung, Beistand und Beratung Angehöriger, speziell der Geschwisterkinder, und vieles mehr.

Für psychosoziale Unterstützung sorgen ehrenamtliche Kinderhospiz-Begleiter/-innen. So wie der freundliche und lustige Vogelfänger Papageno mit seiner Zauberflöte dem Helden Tamino zur Seite steht, stehen auch wir Kindern und Jugendlichen sowie deren Angehörigen in einer schweren Zeit bei.

Ansprechpartnerin:
Dr. Regina Jones: +43 (0) 676/84 82 10-403
KINDERHOSPIZ@PAPAGENO.HELP
WWW.PAPAGENO.HELP

Konto: Papageno – mobiles Kinderhospiz in Salzburg, Salzburger Sparkasse
* IBAN: AT97 2040 4000 4150 2089
* BIC: SBGSAT2SXXX
Papageno, das mobile Kinderhospiz, ist ein Gemeinschaftsprojekt von Hospiz-Bewegung Salzburg und Caritas Salzburg.

Freizeitbegleitung für junge Menschen mit Beeinträchtigung

Active ist ein gemeinnütziger Verein, der für junge Menschen mit Beeinträchtigung verschiedene Freizeitprogramme anbietet. Die Angebote finden in Form von Tagesausflügen oder im Rahmen betreuter Wochenenden mit Übernachtung und Urlaubswochen am Meer statt.

Der Verein Active versucht die unterschiedlichsten Themenbereiche abzudecken, wie zum Beispiel Sport, Erlebnispädagogik, Kultur, Tiere, Musik, Tanz, Action, Spaß, eigene Herstellung von diversen Dingen wie Brot backen oder Adventkranz binden. Betreute Wochenenden haben bereits in Wien, München, Tirol, Kärnten, Linz, der Steiermark oder im Europapark Rust an der deutsch-französischen Grenze stattgefunden. Zwei Mal jährlich gehen Urlaubswochen in Italien an der Adria über die Bühne. Der Verein verfolgt unterschiedliche Ziele, unter anderem die Förderung der Selbstständigkeit der Teilnehmer/-innen, die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und die Entlastungsfunktion für die Eltern. Derzeit betreut Active insgesamt zirka 60 Jugendliche/junge Erwachsene, pro Ausflug nehmen zwischen zehn und 20 Personen teil. Es ist uns ein großes Anliegen, die

Teilnahmebeiträge gering bzw. bezahlbar zu halten, deshalb freut es uns sehr, dass wir seit drei Jahren von „Licht ins Dunkel“ großzügig unterstützt werden. Ohne diese finanzielle Unterstützung könnten wir die vielen Angebote nicht in die Tat umsetzen.

Kontakt & Infos

Ansprechperson: Obfrau Karin Pötzelsberger
Tel.: +43 (0) 650/44 06 444
K.POETZELBERGER@VEREIN-ACTIVE.AT
WWW.VEREIN-ACTIVE.AT

mirno more friedensflotte salzburg

Die **mirno more friedensflotte** ist das größte sozialpädagogische Segelprojekt weltweit.

Mit der erstmaligen Friedensflotte im Jahr 1994 wollte der Gründer Christian Winkler den Kriegshandlungen im ehemaligen Jugoslawien eine konkrete Friedensinitiative entgegensetzen. Unterschiedliche ethnische Gruppen sitzen gemeinsam „in einem Boot“. Es wird mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus verschiedensten sozialen Kreisen und Kulturen gesegelt. Zwischenzeitlich nehmen an der jährlichen mirno more friedensflotte rund 1000 Menschen aus über 20 Nationen teil. Grundprinzip unserer Arbeit ist es, den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine tragfähige Plattform zu bieten, um Vorurteile über Bord zu werfen, friedliche Konfliktlösungen zu trainieren, Freundschaften über ethnische und soziale Grenzen hinweg zu schließen und damit die Entstehung eines Wir-



BILD: S/MIRNO MORE

Gefühls in der Gruppe zu fördern. Außerdem sollen das Verantwortungsbewusstsein und das Selbstwertgefühl gestärkt und positive Impulse durch mediale Berichterstattung gesetzt werden. Unsere Skipper und Betreuer arbeiten ehrenamtlich und die Spendengelder gehen eins zu eins in unsere Projekte.

Wir bedanken uns bei „Licht ins Dunkel“, das uns mit Spenden immer wieder unterstützt!

Kontakt & Infos

Ingo Ingram (Obmann)
+43 (0) 676/61 44 258
INGO.INGRAM@FRIEDENSFLOTTE.ORG
WWW.FRIEDENSFLOTTE.ORG

Fahrdienst des BSVS

Der **Fahrdienst des BSVS** ist unverzichtbar. Er schafft Mobilität für Menschen in Salzburg, die von Blindheit und Seheinschränkung betroffen sind.

2014 stand der Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg (BSVS) vor der Herausforderung, zwei neue Autos kaufen zu müssen. Eine beachtliche finanzielle Belastung, die unbedingt notwendig war, denn damit kann der BSVS einen wichtigen Service aufrechterhalten. Ob es darum geht, jemanden zum Einkaufen zu begleiten, zum Sprachkurs zu fahren, den Blindenführhund zum Tierarzt zu bringen oder an einer Veranstaltung teilzunehmen, der Fahrdienst des BSVS macht es möglich. „Licht ins Dunkel“ unterstützte den Verband im Jahr 2014 mit einer Förderung bei der Anschaffung von zwei neuen Fahrzeugen.
Mehr Infos: WWW.SBSV.AT

Sonderschule St. Johann

Die **Allgemeine Sonderschule St. Johann** wurde schon mehrmals von „Licht ins Dunkel“ großzügig unterstützt – vor allem in Hinblick auf Projekte und therapeutisches Material.

Die sieben Klassen – insgesamt sind es 45 Schüler/-innen – sind altersgemischt und nach individueller Verträglichkeit zusammengesetzt. In zwei basalen Klassen werden 14 Schüler/-innen mit erhöhtem sonderpädagogischen Förderbedarf begleitet. Sonderschullehrer/-innen sowie eine Schulassistentin und

Pflegefachkräfte schaffen ein vertrautes Unterstützernetzwerk von Geborgenheit und Anleitung zur Selbstständigkeit. Im Vordergrund stehen Gesundheitsförderung, Vorbereitung auf das Berufsleben, lebenspraktisches Training und soziales Lernen.
Mehr Infos unter:
WWW.ZIS-STJOHANN.SALZBURG.AT